

Digitale Lernplattform Knowunity erzielt zwei Millionen Euro Finanzierung

- *Knowunity sammelt nur sechs Monate nach Start der digitalen Lernplattform zwei Millionen Euro an Wagniskapital ein*
- *Project A Ventures führt die Finanzierungsrunde an, unterstützt von namhaften Angel Investoren wie Mario Götze und Verena Pausder*
- *Knowunity steht mit mehr als 700.000 App-Downloads in den Top 3 der App-Charts im Bereich Bildung und ist somit die schnellst wachsende Schulapp Deutschlands*

Sindelfingen, 22.04.2021. Knowunity, die digitale Lernplattform für Schüler:innen, verkündet eine zwei Millionen Euro Finanzierungsrunde. Mit der Knowunity-App können Schüler:innen selbst erstellte Lerninhalte teilen, erfolgreichen Schülern folgen und sich gegenseitig austauschen. Die Plattform ist im September 2020 gestartet und ist die schnellst wachsende Bildungs-App in Deutschland.

Der Frühphaseninvestor Project A Ventures führt die Seed-Finanzierungsrunde an, unterstützt von prominenten Business Angels wie Mario Götze, Verena Pausder, Discovery Ventures und Saarbrücker21.

Benedict Kurz, CEO und Mitgründer von Knowunity, sagt: "Mit Knowunity wollen wir eine Art Spotify der Lerninhalte für Schüler:innen aufbauen, um so den kompletten Schulalltag von Schüler:innen effektiv, zeitgemäß und erfolgreich mit Hilfe von nur einer Plattform zu gestalten. Durch die Kombination aus Social Media und Bildung können wir so ein optimales und passendes Umfeld als digitale Ergänzung zum Unterricht schaffen. Als schnellst wachsende Lern-App Deutschlands wird Knowunity bereits aktiv von mehr als 700.000 Schüler:innen genutzt. Wir freuen uns nun mit unseren neuen Investoren, angeführt von Project A, die optimalen Partner gefunden zu haben, um gemeinsam unsere Vision einer globalen Plattform für alle Schülerinnen und Schüler voranzutreiben."

Knowunity ist die Lernplattform von und für Schüler:innen

Mit Knowunity können Schüler:innen jedes Lernproblem in nur einer App lösen. Die Knowunity-App umfasst mehr als 50.000 Inhalte ("Knows") wie beispielsweise Zusammenfassungen, Lernhilfen oder Erklärungen – erstellt von Schüler:innen in allen Themen und Fächern kostenlos abrufbar. Schüler:innen können jederzeit Ihre Fragen stellen, oder direkt Hilfe bei den Hausaufgaben erhalten. Besonders gute und erfahrene Schüler:innen ("Knower") können dabei Ihre Inhalte teilen, anderen Schülern helfen und sich mit Ihrem Wissen tausende Follower aufbauen. Der Name Knowunity setzt sich zusammen aus den Wörtern "Knowledge" und "Community".

Die Idee zu Knowunity entstand 2019 noch während der Schulzeit und aus den eigenen Erfahrungen der Gründer. Das Team rundum Benedict Kurz, Lucas Hild, Gregor Weber, Julian Prigl und Yannik Prigl widmet sich nun voll und ganz dem Aufbau von Knowunity. Die Plattform startete im September 2020 und schaffte es in nur sechs Monaten rund 700.000 Nutzer zu gewinnen und unter die Top 3 der App-Charts im Bereich Bildung in Deutschland zu kommen. Die Mittel der Finanzierungsrunde werden für den Aufbau des Teams, die weitere Produktentwicklung, und Vermarktung der Plattform eingesetzt.

"Wir glauben, dass Knowunity die meistgenutzte Lernplattform für Oberschüler in Europa wird. Der Markt in Deutschland umfasst mehr als 8 Millionen Schüler:innen, bereits nach 6 Monaten hat sich knapp ein Zehntel davon die App heruntergeladen – mit beeindruckenden Nutzungszahlen und extrem positivem Feedback. Benedict und das Knowunity-Team haben uns mit ihrer Community-basierten Schul- und Nachhilfe-App sofort überzeugt", so **Dr. Anton Waitz**, General Partner bei Project A.

Pressebilder sind [hier](#) abrufbar.

Über Knowunity

Knowunity ist die Lernplattform von und für Schüler:innen. Knowunity ist die erste digitale gratis nutzbare Schulapp für Schulhalte und Fragen in allen Schulthemen, Fächern und Klassen (Klasse 5-13). Die Plattform bietet mehr als 50.000 Lernhalte an, die von Schüler:innen zusammengestellt wurden. Knowunity wurde 2019 gegründet von Benedict Kurz, Lucas Hild, Gregor Weber, Julian Prigl und Yannik Prigl. Mehr als 700.000 Nutzer verwenden die Plattform bereits, täglich kommen rund 5.000 Nutzer hinzu. Knowunity wird unterstützt von Project A Ventures sowie einem Netzwerk an Angel Investoren, darunter Mario Götze, Verena Pausder, Discovery Ventures, die Saarbrücker21, InVentures, Tiny VC (Philipp Möhring) und Evopark Gründer. Mehr Informationen unter [knowunity.de](https://www.knowunity.de)